

FASCHENPUTZ ENERGY FINE

- > verarbeitungsfertig
- > wasserabweisend
- > verschmutzungsarm
- > diffusionsoffen



Produktbeschreibung

Verarbeitungsfertiger, pastöser, Dünnenschichtputz für Faschen und Zierelemente. Reibputz mit Kratzstruktur, weiß oder eingefärbt, für außen und innen. Händisch oder maschinell verarbeitbar. Silikonharz und organische Bindemittel, mineralische Füllstoffe, Farbpigmente, Zusätze, Wasser. Schutz und Gestaltung von Fassaden und Innenwandflächen auf alten und neuen mineralischen Putzen und Spachtelmassen, auf Beton, zur Überarbeitung von organisch gebundenen Spachtelmassen und Putzen, als Endbeschichtung bei allen Wärmedämmverbundsystemen sowie auf Sanierputzen. Wasserabweisend, witterungsbeständig, diffusionsoffen, abwaschbar, geringe Verschmutzungsneigung, leicht zu verarbeiten, universell einsetzbar.

Lieferform:

Gebinde	Überverpackung	Palette
25 KG / KE		24

Lagerung:

Frostfrei, kühl und trocken auf Holzrost im unangebrochenen Originalgebilde lagerfähig: 365 Tage

Verarbeitung

Verarbeiten:

Beschichtungsaufbau:

1x MUREXIN ENERGY PRIMER

1x MUREXIN ENERGY FINE

Den Putz gründlich mit langsam laufenden Rührwerk aufrühren. Nicht mit anderen Produkten mischen. Die Verarbeitungskonsistenz kann ggf. durch eine geringe Wasserbeigabe eingestellt werden. Der Oberputz wird mit einer rostfreien Stahltraufel aufgezogen oder mit geeigneter, handelsüblicher Feinputzmaschine aufgespritzt, auf Kornstärke abgezogen und unmittelbar nach dem Auftrag mit einem Kunststoffbrett verrieben. Gleichmäßig und ohne Unterbrechnung arbeiten.

Rillenstruktur:

Nach kurzem Antrocknen mit Kunststoffreibbrett rund, waagrecht oder senkrecht strukturieren.

Technische Angaben

Dichte	ca. 1,8 kg/dm ³
Größtkorn	1,0 mm

55240, FASCHENPUTZ ENERGY FINE, gültig ab: 20.09.2019, Magdalena Riegler, Seite 1

Verbrauch	1,0 mm Kratzstruktur 2,0 kg/m ² Qualitätssicherung: Eigenüberwachung durch unsere Werklabors. Fremdüberwachung der laufenden Produktionskontrolle durch eine notifizierte Stelle.
Wärmeleitfähigkeit	0,7 W/mK
Dampfdiffusionswiderstandszahl	ca. 60 - 80

Prüfzeugnisse

Geprüft nach (Norm, Klassifizierung ...)
ETAG 004

Untergrund

Geeignete Untergründe:

Geeignet auf:
mineralische Untergründe
Beton, Porenbeton
Kalkzement und Zementputze P II & P III
tragfähige Anstriche
Wärmedämmverbundsysteme
Kalk-/Gipsputzen
Gipsbau- und Gipskartonplatten (Vorbehandlung erforderlich)

Nicht geeignet auf:

frischen Kalkputzen
Kunststoffen, Harzen, Lack- und Ölfilmen, Leimfarben
Kalkanstrichen

Der Untergrund muss trocken, frostfrei, fest, tragfähig, formstabil und frei von Staub, Schmutz, Öl, Fett, Trennmitteln und losen Teilen sein und den geltenden technischen nationalen und europäischen Richtlinien, Normen sowie den "Allgemein anerkannten Regeln des Fachs" entsprechen.

Die Prüfung des Untergrundes hat nach den ÖNORMEN B2259, B 3346 und B 6410 zu erfolgen. Die Ebenheit der Wand hat der ÖNORM DIN 18202 zu entsprechen.

Produkt- und Verarbeitungshinweise

Materialhinweise:

- Bei Verarbeitung außerhalb des idealen Temperatur- und/oder Luftfeuchtigkeitsbereiches können sich die Materialeigenschaften merklich verändern.
- Materialien vor der Verarbeitung entsprechend temperieren!
- Um die Produkteigenschaften beizubehalten, dürfen keine Fremdmaterialien beigemischt werden!
- Wasserzugabemengen oder Verdünnungsangaben sind genauest einzuhalten!
- Abgetönte Produkte vor der Verwendung auf Farbtongenauigkeit überprüfen!
- Farbgleichheit kann nur innerhalb einer Charge gewährleistet werden.
- Die Farbtonausbildung wird durch die Umgebungsbedingungen wesentlich beeinflusst.
- Vor jeder weiteren Beschichtung ist eine Standzeit von mind. 24 Stunden (Abhängig von Temperatur und Luftfeuchte) einzuhalten, wobei es vor allem wichtig ist, dass die Beschichtung ein einheitliches, trockenes Bild ohne feuchte Stellen (dunkle Flecken auf der Fassade) ergibt.
- Auf Fassadendämmplatten die länger als 2 Wochen der UV Strahlung ausgesetzt waren (vergliebte Platten) darf nicht gespachtelt werden; ein neuerliches Überschleifen und Entstauben ist erforderlich.
- MUREXIN ENERGY FINE verfügt über eine hochwertige Ausstattung zum Schutz der Fassade gegen Algen- und Pilzwachstum.

55240, FASCHENPUTZ ENERGY FINE, gültig ab: 20.09.2019, Magdalena Riegler, Seite 2

Farb- und Anstrichtechnik

Umgebungshinweise:

- Nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeiten!
- Die Luft-, Material und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorgangs mit +5°C betragen.
- Der ideale Temperaturbereich für Material, Untergrund und Luft liegt bei + 15°C bis + 25°C.
- Der ideale Luftfeuchtigkeitsbereich liegt bei 40 % bis 60 % relativer Feuchte.
- Erhöhte Luftfeuchtigkeit und/oder niedrigere Temperaturen verzögern, niedrige Luftfeuchtigkeit und/oder höhere Temperaturen beschleunigen die Trocknung, Abbindung und Erhärtung.
- Während der Trocknungs-, Reaktions- und Erhärtungsphase ist für ausreichende Belüftung zu sorgen; Zugluft ist zu vermeiden!
- Die Fassade vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder starken Wind schützen (z.B. mittels Gerüstschutznetz).
- Angrenzende Bauteile schützen!

Tipps:

- Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen.
- Produktdatenblätter aller im System verwendeten MUREXIN Produkte beachten.
- Für Ausbesserungsarbeiten ein unverfälschtes Originalprodukt der jeweiligen Charge aufbewahren.
- Bei Anwendung auf WDVS oder wärmedämmenden Putzen Hellbezugswerte (HBW) beachten (nicht unter 25!).

Bei unseren Angaben handelt es sich um Durchschnittswerte, welche unter Laborbedingungen ermittelt wurden. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Sicherheitshinweise

Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz: nicht erforderlich.

Handschutz: Nicht erforderlich.

Handschuhmaterial

- Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

- Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: Beim Umfüllen Schutzbrille empfehlenswert.

Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung.

Dieses Merkblatt basiert auf umfangreichen Erfahrungen, will nach bestem Wissen beraten, ist ohne Rechtsverbindlichkeit und begründet weder ein vertragliches Rechtsverhältnis noch eine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Für die Güte unserer Materialien garantieren wir im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Die Anwendung unserer Produkte darf nur durch Fachleute und/oder versierte, fachkundige und entsprechend handwerklich begabte Personen erfolgen. Der Anwender kann nicht von einer Rückfrage bei Unklarheiten sowie einer fachmännischen Verarbeitung entbunden werden. Grundsätzlich empfehlen wir vorab eine Probefläche anzulegen oder mittels Kleinversuch vor zu testen. Naturgemäß können nicht alle möglichen, gegenwärtigen und zukünftigen Anwendungsfälle und Besonderheiten lückenlos beinhaltet sein. Auf Angaben, welche man bei Fachleuten als bekannt voraussetzen kann, wurde verzichtet.

Die geltenden, technischen, nationalen und europäischen Normen, Richtlinien und Merkblätter betreffend Materialien, Untergrund und nachfolgendem Aufbau beachten! Gegebenenfalls Bedenken anmelden. Mit Herausgabe einer neuen Version verliert diese ihre Gültigkeit.

Das jeweils neueste Merkblatt, Sicherheitsdatenblatt und die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind im Internet unter www.murexin.com abrufbar.